

Arbeit mit Literatur	
Thema:	Quellen und Zitate
Für schulische Arbeiten, wie Hausaufgaben, Kurzvorträge, Belegarbeiten, ... , nutzt man häufig Inhalte und Gedanken aus Büchern, Zeitschriften oder dem Internet. Dabei besteht die Pflicht diese Nutzung zu kennzeichnen. Dabei unterscheidet man prinzipiell zwei verschiedene Arten der Nutzung:	
Zitate	Quellen
Als Zitat bezeichnet man die teilweise oder vollständige, wörtliche oder bildliche Übernahme von Inhalten, Gedanken, Bildern, ... aus Büchern, Zeitschriften, dem Internet in einer eigenen Arbeit.	Als Quellen bezeichnet man die Inhalte, Gedanken, Bildern, ... aus Büchern, Zeitschriften, dem Internet die für die Erarbeitung von eigenen Gedanken als Anregungen und Vorlagen genutzt werden.
Richtige Angabe von Zitaten und Quelle aus Büchern, Zeitschriften, dem Internet	
Bücher mit einem oder mehreren Autor (z.B. Romane, Fachbücher, ...):	
Nachname, Vorname abgekürzt Punkt (Erscheinungsjahr). Titel der Arbeit (inkl. Untertitel). (Auflageangabe). Erscheinungsort: Verlag.	
Beispiel: Schenk-Danzinger, L. (1977). Entwicklungspsychologie (11. neubearbeitete Aufl.). Wien: Österreichischer Bundesverlag.	
Zeitschriften (z.B. GEO, P.M., Spiegel, Focus, ...):	
Nachname, Vorname abgekürzt Punkt (Erscheinungsjahr). Titel der Arbeit (inkl. Untertitel). Name der Zeitschrift, Jahrgang bzw. Band, Seitenangaben.	
Beispiel: Siebert J. (2011). Schreiben mit Scribe – Kühne Kommentare von Jürgen Siebert zu Trends. PAGE, 06.2011, 114	
Internet:	
Nachname, Vorname abgekürzt Punkt (Erscheinungsjahr). Titel. Quellenart (=URL). Datum und Uhrzeit.	
Beispiel: Wikipedia (2011). Angst. http://de.wikipedia.org/wiki/Angst . 01.05.2011 10:55 Uhr	

The screenshot shows the German Wikipedia page for 'Angst'. The browser address bar displays 'http://de.wikipedia.org/wiki/Angst'. The page title is 'Angst'. Below the title, there is a navigation bar with tabs for 'Artikel', 'Diskussion', 'Lesen', 'Bearbeiten', and 'Versionsgeschichte'. A search bar is visible on the right. The main content area starts with a red double-headed arrow icon and the text: 'Der Titel dieses Artikels ist mehrdeutig. Weitere Bedeutungen sind unter [Angst \(Begriffsklärung\)](#) aufgeführt.' Below this, the first paragraph of the article is visible: 'Angst ist ein Grundgefühl, welches sich in als bedrohlich empfundenen Situationen als Besorgnis und unlustbetonte Erregung äußert. Auslöser können dabei erwartete Bedrohungen etwa der körperlichen Unversehrtheit, der Selbstachtung oder des Selbstbildes sein. Begrifflich wird dabei die objektunbestimmte Angst (lateinisch *angor*) von der objektbezogenen Furcht (lateinisch *timor*) unterschieden. Weiterhin lässt sich die aktuelle Emotion *Angst* unterscheiden von der Persönlichkeitseigenschaft *Ängstlichkeit*, also häufiger und intensiver Angst zu fühlen als andere Menschen.' To the right of the text is a photograph of a young girl covering her mouth with her hands, looking fearful. Below the photo is the caption: 'Ausdruck der Angst bei einem Mädchen'. The left sidebar contains the Wikipedia logo and navigation links such as 'Hauptseite', 'Über Wikipedia', 'Themenportale', 'Von A bis Z', 'Zufälliger Artikel', 'Mitmachen', 'Hilfe', 'Autorenportal', 'Letzte Änderungen', 'Kontakt', 'Spenden', 'Drucken/exportieren', 'Werkzeuge', and 'In anderen Sprachen'.

Nutzung als Zitat:

Zitat:

„Angst ist ein Grundgefühl, welches sich in als bedrohlich empfundenen Situationen als Besorgnis und unlustbetonte Erregung äußert. Auslöser können dabei erwartete Bedrohungen etwa der körperlichen Unversehrtheit, der Selbstachtung oder des Selbstbildes sein. ... „

Nutzung als Quelle – Formulierung mit eigenen Worten:

Angst ist ein Gefühl. Es entsteht in bedrohlichen Situationen körperlicher und geistigen Art. Angst äußert sich als erregter, körperlicher Zustand.